

Kolorektales Karzinom

Lokale Bestrahlung (SIRT) von Lebermetastasen in Kombination mit systemischer Therapie bei Patienten mit kolorektalem Karzinom (Gibbs et al., SIRFLOX, Abstract 3502)

http://abstracts.asco.org/156/AbstView_156_145884.html

Fragestellung

Verlängert die zusätzliche lokale Bestrahlung von Lebermetastasen mit Yttrium-90 (SIRT) das progressionsfreie Überleben von Patienten mit fortgeschrittenem, kolorektalem Karzinom?

Hintergrund

Lebermetastasen können sowohl mittels unterschiedlicher lokaler Verfahren als auch mittels systemischer Therapie verkleinert werden. Die Sicherheit und Wirksamkeit der Kombination wurde bisher vor allem in Phase I und II Studien untersucht. In der SIRFLOX-Studie wurde der Einfluss von SIRT mittels Yttrium-90-Mikrosphären + mFOLFOX6 vs mFOLFOX auf das progressionsfreie Überleben untersucht

Ergebnisse

Risikogruppe	Kontrolle	Neue Therapie	N ¹	RR ²	PFS ³	OS ⁴
Lebermetastasen bei kolorektalem Karzinom, Erstlinie	mFOLFOX ± Bevacizumab	mFOLFOX ± Bevacizumab + SIRT	530	68 vs 76,4 ⁵ n. s.	10,2 vs 10,7 n. s.	

¹ N - Anzahl Patienten; ²RR – Remissionsrate; ³PFS – progressionsfreies Überleben, in Monaten; ⁴OS – Gesamtüberlebenszeit, in Monaten; ⁵ **Ergebnis für Kontrolle**, **Ergebnis für Neue Therapie**;

Zusammenfassung der Autoren

Die Hinzunahme von SIRT zur systemischen Therapie führt nicht zu einer Verlängerung des progressionsfreien Überlebens insgesamt, aber des leberspezifischen, progressionsfreien Überlebens.

Kommentar

SIRFLOX ist die bisher größte randomisierte Studie zum Wert lokaler Therapie von Lebermetastasen bei kolorektalem Karzinom. Die aktuelle Auswertung bestätigt frühere, positive Ergebnisse kleinerer Studien nicht, siehe auch Abstract 3501 (http://abstracts.asco.org/156/AbstView_156_151361.html). Möglicherweise sollte die lokale Therapie auf die Patienten beschränkt werden, bei denen die Lebermetastasierung vermutlich die Lebenszeit-begrenzende Komplikation ist.